



EMISA'12/BPMN'12/AWPN'12

Der Mensch im Zentrum der Modellierung
(Vienna, 12. - 14. Sept. 2012)

Rückblick auf die EMISA 2012

Der Mensch im Zentrum der Modellierung bei EMISA-BPMN-AWPN 2012 in Wien

Jan Mendling

Vom 12. bis 14. September 2012 veranstalteten die Universität Wien und die Wirtschaftsuniversität gemeinsam den BPMN-International-Workshop, den BPMN-Anwendertag, das EMISA-Fachgruppentreffen und den AWPN-Workshop. Während die drei Fachtagungen sich an Forscher aus den Bereichen Business Process Model and Notation (BPMN), Entwicklungsmethoden für Informationssysteme und deren Anwendung sowie Algorithmen und Werkzeuge für Petri-Netze wandten, schlug der BPMN-Anwendertag eine Brücke zwischen Forschung und Praxis. Insgesamt war die Veranstaltung mit etwa 100 Teilnehmern ein voller Erfolg.

Als Keynote-Sprecher konnten drei renommierte Prozess-Experten gewonnen werden. *Stephen A. White*, der als Mitarbeiter bei IBM BPMN entwickelt hat, hielt erstmals einen Vortrag in Österreich und sprach zu "*BPMN and its Future*". White ist Initiator des internationalen Standards Business Process Model and Notation, welche in der Version 2.0 der Object Management Group (OMG) vorliegt. *Jakob Freund* von der camunda GmbH referierte über "*Praxisgerechte Guidelines für die Arbeit mit BPMN*" und *Jan Recker*, Professor an der Queensland University of Technology, sprach zum aktuellen Stand der Prozessmodellierungsforschung unter dem Titel "*BPMN Research: What we Know and What we Don't Know*".